



SVG Unternehmensberatungs- und Seminar-GmbH
Postfach 60 05 53, 70305 Stuttgart

Württemberg

SVG Gesellschaft des
Württembergischen Straßenverkehrs-
gewerbes für Unternehmensberatung
und Seminare mbH

Hedelfinger Straße 17-25
70327 Stuttgart
Tel +49 (0)711 4019-0
Fax +49 (0)711 4019-239
seminare@svg-stuttgart.de

Zeichen:
Durchwahl -170
a.kuffel@svg-stuttgart.de
Stuttgart, 24.02.2016

Pressemitteilung

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte Andreas Kuffel
Tel.: +49 (0)711/4019-170, a.kuffel@svg-stuttgart.de

SVG schult Fahrer im Katastrophenschutz

- **Ladungssicherung im Katastrophenschutz**
- **Theorie und Praxis für den Ernstfall**

Stuttgart/Beilngries, 20. Februar 2016. Im Notfall muss alles sitzen – das gilt für die Handgriffe der Helfer ebenso wie für die Gerätschaften an Bord von Katastrophenschutzfahrzeugen. Dabei kommt es auf die richtige Ladungssicherung an. Um im Ernstfall bestens gerüstet zu sein, hat der Landesverband des Bayerischen Roten Kreuzes 15 verantwortliche Helfer in Beilngries fortgebildet. Durch die Kooperation des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) mit den Straßenverkehrs-Genossenschaften (SVG) in Süddeutschland werden jedes Jahr neue Helfer durch Ladungssicherungsexperten geschult. An der insgesamt achtstündigen Fortbildung ging es nicht nur um die Gefahren einer mangelhaften Ladungssicherung sondern auch um die Praxis im Einsatzfall. Der Schulungstag wurde durch ein umfangreiches Praxistraining abgeschlossen.

Die Zahl der Einsätze der Hilfsorganisationen in Deutschland ist in den vergangenen Jahren angestiegen. Für die vielen ehrenamtlichen Helfer bedeutet jeder Einsatz eine neue Herausforderung. Ein wichtiger Aspekt ist dabei auch die Beladung der eingesetzten Fahrzeuge des BRK, die je nach Schadensereignis so beladen werden, dass eine schnelle und umfassende Hilfe für die Bevölkerung gewährleistet ist.

Hinzu kommt, dass die Fahrzeuge oft in unwegsamem Gelände agieren. „Dadurch wirken enorme Kräfte auf das Fahrzeug und fordern den Fahrer und sowie die Ladung. Das Thema Ladungssicherung ist daher eine verantwortungsvolle Aufgabe“, sagt Jens Lohmiller, Ladungssicherungsexperte der Straßenverkehrs-Genossenschaft Stuttgart. Das transportierte Material besitzt nicht nur sehr wertvoll. Es ist oft auch einsatzentscheidend, dass die Logistik funktioniert. Daher ist es umso wichtiger, dass die Güter unbeschadet an den Einsatzort gelangen

Geschäftsführer
Uwe Nestel, Hans Metzger
Sitz der Gesellschaft: Stuttgart
HRB 16 534
Amtsgericht Stuttgart
USt.-IdNr.: DE147 800 079

Untertürkheimer Volksbank Stuttgart eG
IBAN: DE60 6006 0396 0042 7440 08
BIC: GENODES1UTV
Volksbank Stuttgart eG
IBAN: DE76 6009 0100 0223 4030 08
BIC: VOBADESSXXX

Diese Schulungen führt das Bayerische Rote Kreuz in Zusammenarbeit mit der Straßenverkehrs-Genossenschaft bereits seit 2014 durch und hilft dabei die Arbeit im Katastrophenschutz noch sicherer machen. Alle Teilnehmer sind ehrenamtliche Mitglieder der Landeslehrgruppe Technik und Sicherheit, deren Aufgabe es nun ist, die neuen Kenntnisse an Ihre Kameraden weiterzugeben, welche im Einsatzfall Fahrzeuge beladen und die Güter verfahren.

Das Themenspektrum der Schulung reichte von den rechtlichen Grundlagen der Ladungssicherung über physikalische Prinzipien bis hin zu verschiedenen Sicherungsmethoden. So lernten die Teilnehmer etwa, dass ein besonders häufiger Fehler darin liegt, zu kleine Ladeeinheiten zu bilden. Eine weitere Fehlerquelle ist die falsche Anwendung von Zurr- und Hilfsmitteln. Wie es richtig geht, vermittelte der SVG-Referent am praktischen Beispiel.

Ein Fahrversuch zeigte im Anschluss, dass die Teilnehmer ganze Arbeit geleistet hatten. „Unser primäres Ziel ist es, wirksame Methoden zur Ladungssicherung zu vermitteln, die ganz speziell auf die jeweilige Beladung abgestimmt sind“, so Lohmiller.

(Umfang: 3.289 Zeichen, inkl. Leerzeichen)

Bildunterschrift:

Sicherheit geht vor: Straßenverkehrs-Genossenschaft schult Landeslehrgruppe Technik und Sicherheit des BRK in Ladungssicherung. Fotos: SVG Stuttgart

Bilder siehe Mailanhang

Hintergrund für die Redaktion

Die Straßenverkehrsgenossenschaft (SVG) ist Beratungs- und Servicedienstleister für die Transport- und Logistikbranche. Zum Produktportfolio zählen unter anderem Aus- und Weiterbildung, Arbeitssicherheit, Fördermittelberatung, europaweite Mautabrechnung und Transportversicherungen in Kooperation mit der KRAVAG sowie Personenversicherungen mit der R+V Versicherung. Die SVG-Gruppe verfügt über mehr als 30 Autohöfe und Tankstellen sowie 22 Fahrschulen, beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiter und setzt mehr als 500 Moderatoren und Trainer ein. Jährlich schult der SVG-Verbund rund 70.000 Berufskraftfahrer und bereitet mehr als 5.000 Förderanträge für die BAG-Förderprogramme vor. 13.000 Transport- und Logistikunternehmen mit 120.000 schweren Lkw rechnen ein Mautvolumen von rund 800 Millionen Euro über die SVGen ab und mehr als 7.000 Unternehmen nutzen die SVG Tank- und Servicekarten. Die SVGen betreuen insgesamt mehr als 60.000 Verkehrsbetriebe in Arbeitsschutzthemen und über 200.000 Versicherungsverträge bei rund 11.000 gewerblichen Kunden. Gegründet wurde die SVG im Jahr 1947 als eingetragene Genossenschaft. Heute sind rund 8.000 Transport- und Logistikunternehmen als Mitglieder den 17 regionalen Straßenverkehrsgenossenschaften angeschlossen. Sitz der Bundeszentrale ist Frankfurt/M. Die SVG ist Mitglied im Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V. und unterstützt folgende Initiativen: Kinder-Unfallhilfe, Doc Stop, Zeig Dein Profil - Werde Kraftfahrer. Mehr unter www.svg.de.